

# Handel und Exporte von Tieren und tierischen Erzeugnissen in 3-Länder: aktuelle Entwicklungen und Herausforderungen

18. Sitzung des BvZert- Beirats  
28. März 2025

# Entwicklungen und Herausforderungen

**01.** Neue Regierung  
Wünsche, Vorstellungen, Forderungen

**04.** Tiergesundheit

**02.** Inlandsstrukturen

**03.** Außenhandel

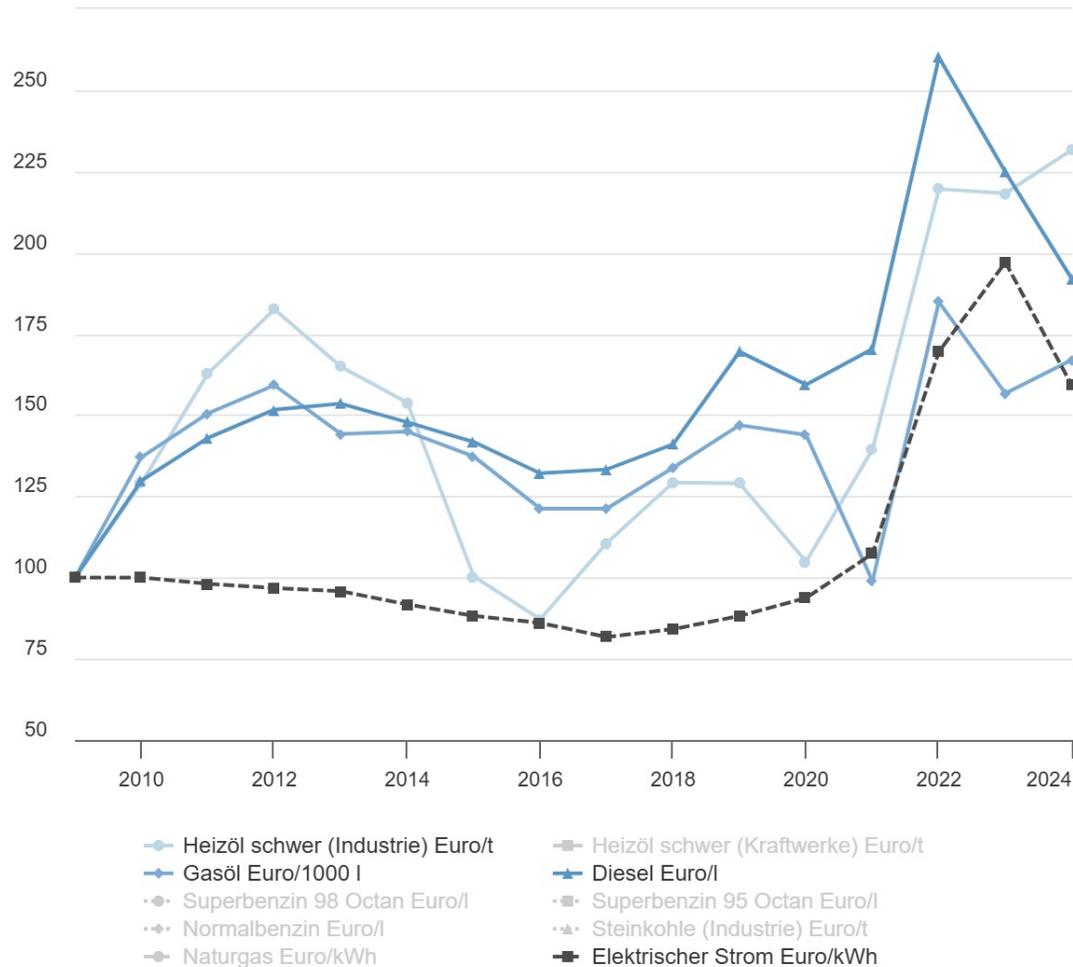
# Regierungsprogramm



- Energie soll für Industrie und Wirtschaft günstig angekauft werden und erhalten bleiben
- „Beraten statt strafen“
- „Europe first“: Förderungen effizient und gezielt einsetzen
- Staat sieht sich als proaktiver Partner der Wirtschaft: Bürokratieabbau
- Förderung und Erhalt des Exportes
  
- Evaluierung der Effizienz der AMA
- Herkunfts- (Gastro) und Haltungskennzeichnung (LEH); auch anhand einer transparenten Datenbank
  
- vollständiger Ausstieg aus der Haltung auf Vollspaltenböden beim AMA-GS
- Weiterentwicklung des AMA-GS
- Reduzierung der Lebedtiertransporte, strengere Regeln, Herdenaufbau-Evaluierung...
- Ausbau der UTP's aufseiten der Landwirtschaft

# Inlandsstrukturen

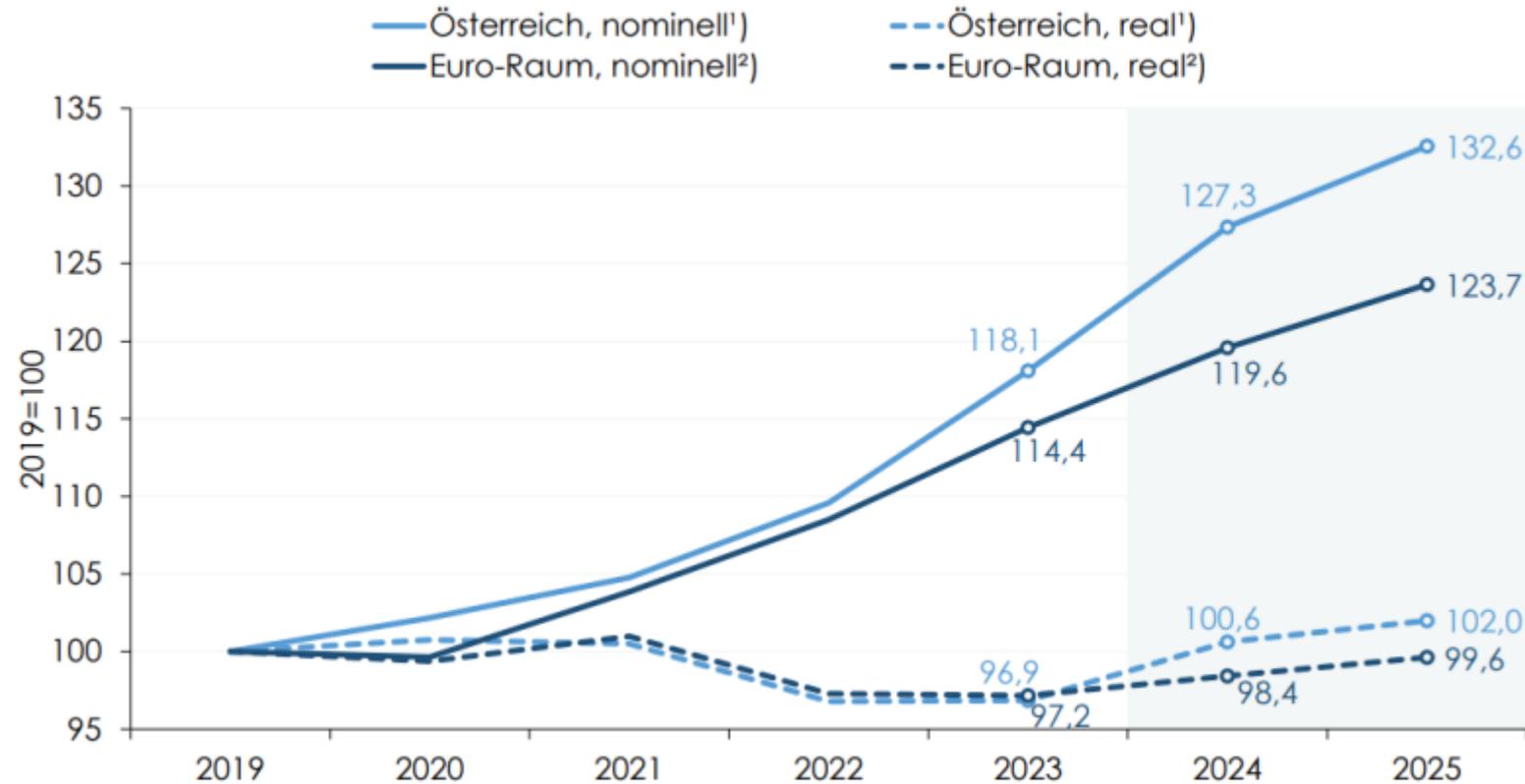
Index: Bruttopreise der wichtigsten Energieträger für den kommerziellen Einsatz (Grafik)



Entwicklung der Energiepreise (Stand: 11.03.2025)

# Inlandsstrukturen

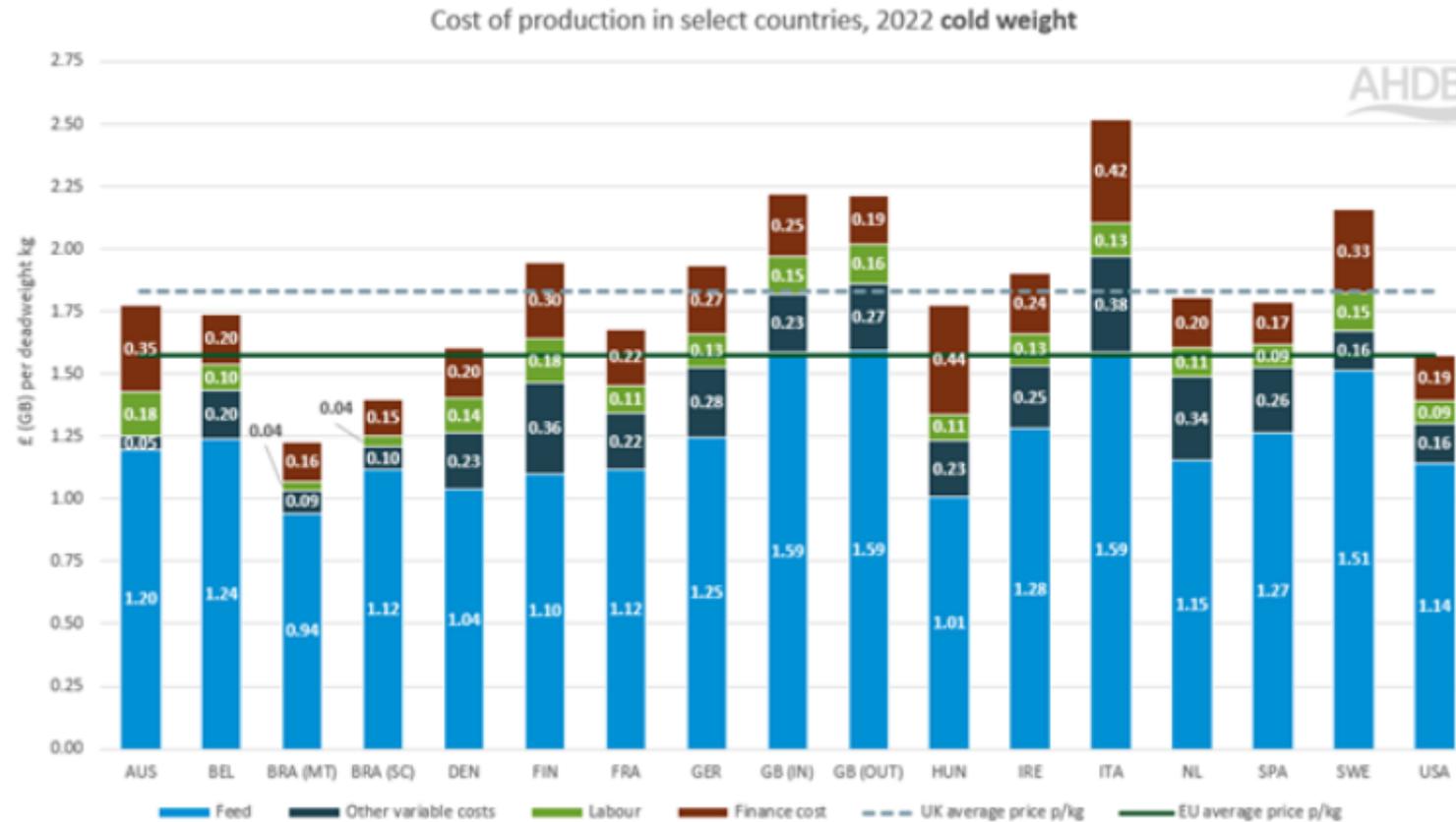
## Lohnvergleich AUT:EU



Q: Statistik Austria, WIFO März 24 (Österreich), Europäische Kommission November 23 (Euro-Raum). – Arbeitnehmerentgelte je unselbständig Beschäftigte, real deflationiert mit dem HVPI. – 1) Beschäftigungsverhältnisse. – 2) Personen.

# Produktionskosten bei Schweinen

## Cost of production in select countries, 2022 cold weight



# Produktionskosten

- Futtermittel werden teurer (Kosten für Saatgut, Düngemittel, Zölle, EUDR etc.)
- Bürokratie steigt (EUDR, CSRD, CSDDD, Taxonomie etc.)
  - Erleichterung in Sicht durch Omnibus I
- Verbot der Vollspaltenhaltung (Reparatur?, VfGH- Urteil bei Rindern?)
- Tierhaltungskennzeichnung (Chargenbildung, Lagerkosten, Mitarbeiterkosten)

# Inflation

- Strom: Netzkostenzuschüsse
- Dienstleistungen

WIRTSCHAFT

## Unverändert: Inflation bleibt im Februar bei 3,2 Prozent



Im Vergleich zum Vormonat Jänner hat sich das durchschnittliche Preisniveau um 0,6 Prozent erhöht. Inflationsrate in Eurozone stärker gesunken als erwartet.

19.03.25, 09:22

# Einkauf der Haushalte

## Entwicklung der RollAMA-Warengruppen tierischen Ursprungs im Lebensmitteleinzelhandel, 2024

	%-Ver. Menge zu 2023	%-Ver. Preis zu 2023	%-Ver. Wert zu 2023
<b>RollAMA-Warengruppen tierischer Herkunft</b>	1,5	1,0	2,5
Weißer Palette (Trinkmilch, Joghurt, Obers, Topfen)	0,7	-0,6	0,1
Bunte Palette (Fruchtjoghurt, Milchmischgetränke, Desserts)	3,4	0,7	4,1
Käse	3,0	-1,5	1,4
Gelbe Fette (Butter und Margarine)	2,0	6,0	8,1
Fleisch inkl. Geflügel	2,1	0,5	2,6
Wurst und Schinken	0,2	1,7	1,9
Halb- und Fertiggerichte	-0,4	3,2	2,8
Eier	7,6	1,8	9,5

AGRARMARKT AUSTRIA MARKETING

Quelle: © RollAMA/AMA-Marketing, Feldarbeit: YouGov Shopper Panel / Auswertung: KeyQuest Marktforschung

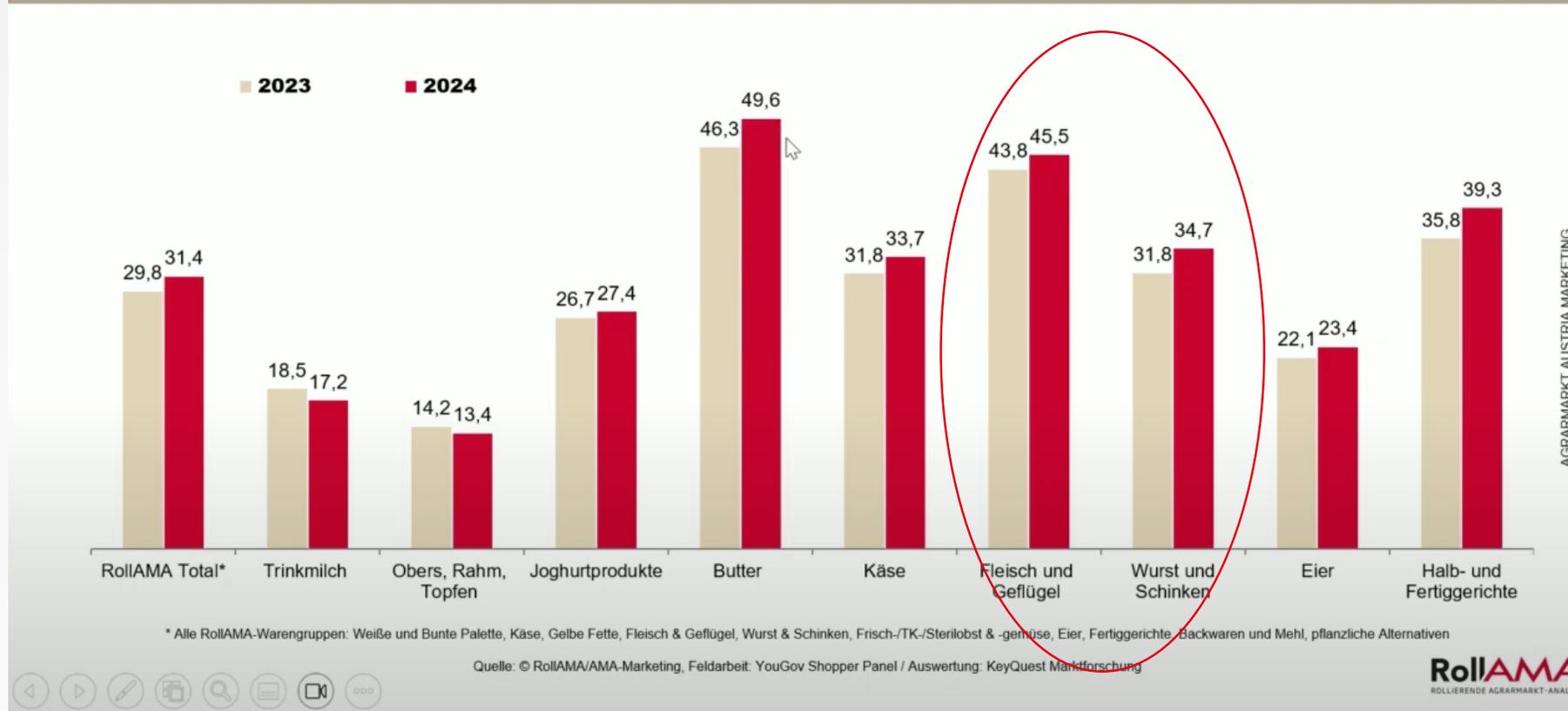
**RollAMA**  
ROLLIERENDE AGRARMARKT-ANALYSE

**WKO**  
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

# Einkauf der Haushalte

## Aktionsanteil tierischer Warengruppen

im Lebensmitteleinzelhandel, wertmäßiger Anteil in Prozent



# Außenhandel

## Österreichischer Agrar-Außenhandel

Alle Länder, Kapitel 01-24

Wertmäßige Entwicklung



Mengenmäßige Entwicklung



Quelle: Statistik Austria

# Außenhandel

- Inland: Fleischkonsum sinkt, und wenn, dann Edelteile
- notwendig zur gesamtheitlichen Verwertung eines Tieres
- große Absatzmöglichkeit in asiatischen Ländern
- behördliche Erschwernisse vor Ort müssen überwunden werden
- Auswirkung der Zölle
- enge Zusammenarbeit mit unserer Behörde notwendig

# Außenhandel

## Erschwernisse Tiergesundheitsstatus

- Blue Tongue Disease: Lebendtierexporte in die Türkei nicht mehr möglich (2024 größter Käufer), auch Durchfuhr nicht möglich
- Blue Tongue Disease: im IGH ebenfalls schwierig, da unterschiedliche Regelungen der Mitgliedsstaaten
- Blue Tongue Disease: Durchimpfungsrate, Klimaerwärmung ...
- Peste de petit ruminats
- Maul- und Klauenseuche: Ausbruch in Ungarn und Slowakei, (D)
  - Aberkennung des Freiheitsstatus bei Ausbruch in AUT
    - Exporte in Drittländer nicht mehr möglich
- Afrikanische Schweinepest
  - auch hier die Gefahr, dass Exporte nicht mehr möglich sein könnten bei Ausbruch
  - Regionalisierung



WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH

Wirtschaftskammer Österreich  
Wiedner Hauptstraße 63  
1045 Wien



# Kontakt

Mag. Belinda Eichhorn

Wirtschaftskammer Österreich  
1045 Wien, Wiedner Hauptstraße 63  
Telefon: +43 5 90 900 - 3006, E-Mail: agrarhandel@wko.at